Presseinformation

31. August 2005

Schulanfang für 16.300 Taferlklassler

Tipps vom NÖ Landesklinikum St. Pölten erleichtern den Start

In wenigen Tagen steht rund 16.300 Kindern in Niederösterreich der erste Schultag bevor. Die Heil- und Sonderpädagogin Sabine Wagner-Simhandl vom NÖ Landesklinikum St. Pölten hat für Eltern wertvolle Tipps und Anregungen, die den Einstieg in den „Ernst des Lebens“ erleichtern sollen.

Für „Taferlklassler“ bedeutet der Schulanfang meist eine große Umstellung, weil nun ein größeres Maß an Selbstständigkeit gefordert ist. Sie müssen sich in eine neue Gruppe einleben, lernen, sich zu organisieren und zu konzentrieren. Die Eltern können ihr Kind auf die Einschulung vorbereiten, indem sie Fragen des Kindes zum Schulbeginn ernst nehmen und es rechtzeitig mit dem sicheren Schulweg vertraut machen.

Am ersten Schultag sollten die Eltern ihr Kind begleiten und danach gemeinsam etwas unternehmen. Eine Schultüte, die neben Süßigkeiten auch mit nützlichen Utensilien wie Stiften oder einer Jausenbox gefüllt werden kann, erleichtert zusätzlich den Start ins Schulleben. Nach der Schule fördern Bewegung, richtige Ernährung und genügend Schlaf die Konzentrations- und Lernfähigkeit der Volksschulkinder. Spiele, Malen und Basteln regen zusätzlich die Kreativität und Fingerfertigkeit an.

Bei Anfangsschwierigkeiten ist es vor allem wichtig, mit Einfühlungsvermögen und positiver Zuwendung zu reagieren und das Kind zu ermuntern und zu unterstützen.

Nähere Informationen: NÖ Landeskliniken-Holding, Mag. Andrea Berger, Tel. 02742/313 813-152, e-mail andrea.berger@holding.lknoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at